

APPENWEIER / RENCHEN

Aus Vereinen, Schulen und Kindergärten

www.bo.de/vereine-schulen



Ob Ausflüge, Wanderungen, Schulveranstaltungen, Vereinsfeiern oder Exkursionen – gerne dürfen Sie uns Ihre Berichte mit Bildern senden, wir veröffentlichen das Wichtigste in Kürze in dieser Seite und stellen Ihre Berichte online unter www.bo.de/vereine-schulen. Senden Sie Ihre Berichte an fritz.bierer@reiff.de und haben Sie bitte Verständnis dafür, wenn hier nur veröffentlicht wird, was uns kostenfrei per E-Mail oder CD zugeht. Sie können Ihre Berichte unter obiger Internetadresse auch selbst einstellen, sie werden von der Redaktion freigeschaltet, um illegale Verbreitungen zu verhindern.

Bodenseetour war ein Erlebnis



Sechs Familien mit 20 Personen des **Schwarzwaldvereins Renchen** reiste an den Bodensee. Unterwegs wurde ein Zwischenstopp eingelegt und der »Thyssen Krupp Test-Turm« in Rottweil besucht. Kurz danach war man dann in Überlingen und nahm die Jugendherberge in Beschlag, deren Lage mit Blick auf den See phänomenal ist. Saubere moderne Zimmer mit Dusche, WC und ein toller Aufenthaltsraum für die Kinder ließen die Woche für alle Beteiligten entspannt vorübergehen. Es wurde viel unternommen und bleibende Eindrücke gewonnen, seien es die touristischen Highlights wie die Pfahlbauten, der Rheinfall bei Schaffhausen, Konstanz oder die Burg Hohentwiel. Auch zwei Tageswanderungen standen auf dem Plan.

»Bildhauen mit Speckstein« bei KuKuK



Erster Kurs des neuen Programms von **KuKuK (Kunst und Kultur in der Kaserne Renchen)** war »Bildhauern mit Speckstein«. Die kleinen Bildhauer fertigten die unterschiedlichsten Werke an, von kleinen Skulpturen bis zu ganz individuellen Schmuckstücken. Kontaktdaten: www.kukuk-renchen.de

Schützen nehmen Ostermotive ins Visier



Wieder waren die Bogenschützen des **GBC Grimmels-hausen-Bogenclubs Renchen** zum traditionellen Osterschießen auf den Bogenplatz des Vereins eingeladen. Das Wetter meinte es gut mit den Teilnehmern und so konnten die Bögen bei den langersehnten warmen Temperaturen gespannt werden. Anders als bei Wettkämpfen ist das Osterschießen keine ernste Angelegenheit, bei der es um Ringzahlen und Platzierungen geht. Hier stehen Spaß und die Gemeinschaft im Verein im Vordergrund. So waren die Ziele, die ins Visier genommen wurden, lustige Ostermotive und nicht das Blau-Rot-Gold der üblichen Zielscheiben. Trainieren darf auch ruhig einmal Spaß machen, freuten sich die Teilnehmer.



Urloffener Frauengemeinschaft auf Frühlings-Tour

Appenweiler-Urloffen. Die Kurstadt Baden-Baden von ihrer schönsten Seite erlebten die Urloffener Frauen bei ihrer Frühlingsfahrt. Auftakt war ein Besuch in der Autobahnkirche mit kurzer Besinnung. Weiter ging es in die Innenstadt zum Spaziergang durch

blühende Parkanlagen rund um das Kurhaus und zur Besichtigung des SWR. Viele Infos über Rundfunk und Fernsehen, ein Rundgang durch Werkstätten, Requisitenlager, Aufnahmestudios und ein Gaststättenbesuch im Löwen aus der Fallers-Serie, gaben Einblicke in

die moderne Medienlandschaft, aber auch darüber wie viele Berufsgruppen hier tätig sind um dem allgemeinen Unterhaltungswunsch gerecht zu werden. Nach einem Abstecher in den »Fernsehgarten« ging es zur »Geroldsauer Mühle«. Hier genossen die Urloffener

Frauen die besondere Atmosphäre des Hauses, das vielseitige Angebot heimischer Produkte in Gastronomie und Hofladen, vor allem aber das nette Gespräch mit Chef/in Renate Weingärtner, die aus Urloffen kommt und sich über die Besucherinnen aus der Heimat freute.

Aktive Senioren eröffnen Golfsaison

»Seniors Captain« Günther Gallwitz begrüßte 70 Teilnehmer zum ersten Scramble-Stablefort-Turnier

Mit einem »Seniors Day« eröffneten die aktiven Senioren des Urloffener Golfclubs die neue Saison. Neben einem Turnier fand auch die Senioren-Versammlung unter Leitung von Günther Gallwitz im Clubhaus-Restaurant statt.

VON KLAUS A. STURN

Appenweiler-Urloffen. Vor genau einem Jahr hatte Günther Gallwitz, kurz darauf zum neuen Seniors Captain gekürt, erstmals zur ASK-Saisoneroöffnung eingeladen. Seither versieht er sein anspruchsvolles Amt, die Aktiven Senioren des Golfclub Urloffen bei Laune zu halten, zur Zufriedenheit aller. Und so überraschte es auch nicht, dass er zum »Seniors Day«, der die ASK-Golfsaison 2018 einleitete, 70 Mitglieder, begrüßen konnte. Bei guten Platzverhältnissen und angenehmer Witterung wurde das



Siegerehrung, von links: Gabi Gims, Ingeborg Obert, Doris Speier und Günther Gallwitz.

Foto: Klaus Sturn

»Zweier-Scramble-Stablefort-Turnier« gestartet. **Die Ergebnisse** – Bruttosieger: Edeltraud und Günter Mühlon, 33 Bruttopunkte; Nettosieger A – gemeinsames Handicap bis 45,0 (gewertetes Handicap in Klammer): 1. Reinhold Horsch und Josef Leibold (17,

47 Nettopunkte; 2. August Vogel und Edgar Deichelbohrer (15), 46 Nettopunkte; 3. Gabriele Gims und Hermann Lengert (18), 43 Nettopunkte. Nettosieger B – gemeinsames Handicap ab 45,1: 1. Rosi und Karl-Heinz Klein (27), 47 Nettopunkte; 2. Christina Wackerle-

Kleinheitz und Gerhard Kleinheitz (23), 44 Nettopunkte; 3. Ingeborg Obert und Doris Speier (30), 44 Nettopunkte. Nearest to the Pin – Damen: Edeltraud Mühlon (5,30 m); Herren: Reinhold Horsch (4,65 m). Longest Drive Damen: Shelley Ohldach (148 m); Herren: Günter Mühlon (175 m). Im Rahmen der ASK-Versammlung ließ Günther Gallwitz das vergangene Jahr Revue passieren, das viele sportliche und gesellschaftliche Höhepunkte, Turniere und Ausflüge hatte. Er stellte der Versammlung das ASK-Team 2018 vor, wobei er insbesondere Sabine Hessemann dankte, die spontan das Amt als Verantwortliche der Kasse übernommen hat, nachdem Hans Lurk dieses aus persönlichen Gründen abgegeben hatte. Sabine Hessemann trug den Kassenbericht für das Geschäftsjahr 2017 vor – mit einem erfreulichen Jahres-Schlussergebnis. Die Kasse geprüft hatten Helmut Kreuels und Christina Wackerle-Kleinheitz.

Luftkissen für die Leistungsturnerinnen

Die jungen Aktiven des Appenweierer Turnvereins können künftig anspruchsvolle Techniken üben

Appenweiler (str). Die Abteilung »Leistungsturnen« des TV Appenweiler freut sich über ihr neuestes Turngerät. Der 13 Meter lange Zuwachs heißt »Air Track« und ist ein großes Luftkissen. Die Regionalstiftung der Sparkasse unterstützte den TVA mit einer Spende von 2500 Euro. Auf den ersten Blick sieht sie aus wie eine riesige Luftmatratze und ist im Gegensatz zum bisher verwendeten Bodenläufer elastisch und weich. »Mit weitaus geringerem Verletzungsrisiko können neue Sprünge geübt und anspruchsvolle Techniken erlernt werden«, freut sich Trainerin Diana Soth. Schon lange war es ihr Wunsch, diese Matte für den



Trainerin Diana Soth und ihre Helferinnen Emilia Roth und Jule Spinner mit den Turn-Mädels und Bürgermeister Manuel Tabor am neuen Übungsgerät.

Foto: Stephanie Rohn

Verein anzuschaffen. Neben verschiedenen Aktionen des Vereins, wie Kuchenverkäufe, half auch die Stiftung der Sparkasse mit einer Spende, diesen Wunsch jetzt wahr zu machen. Appenweiers Bürgermeister Manuel Tabor bedankte sich im Rahmen einer Besichtigung des neuen Gerätes im Training bei der Regionalstiftung. »Für die schnelle und pragmatische Hilfe und somit die Unterstützung der Jugendarbeit in der Region möchte ich mich ganz herzlich bedanken«, so der Bürgermeister. Auch die 30 Mädchen des Leistungsturnens freuen sich über die neue elastische Matte, auf der sie ihre Techniken gezielt trainieren können.